

Experiment geglückt?

Die Leitmesse für Intralogistik hat Anfang Mai wieder nach Hannover eingeladen. Mit dabei war erstmals die Platformers' World mit einem Areal auf der Messe. Was es zu sehen gab und wie das Experiment Platformers' gelungen ist, Eindrücke hierzu von *Kran & Bühne*.



Einen Stand mit Ambiente hat Banner aufgeföhren



Die T330 hat Ruthmann in Hannover als Neuheit enthüllt



Volles Programm hat Genie aufgeföhren

Sie wird als die Leitmesse der Intralogistik propagiert, die Cemat, und in diesem Jahr hat sich mit der Platformers' World ein eigener Bereich für die Arbeitsbühnen hinzugesellt. Doch stimmt das Konzept und lockt es genügend Besucher auf das



Auf dem Stand von Powerlift war die neue Oil&Steel-Maschine die Snake 2714 compact zu sehen



Schon traditionell nutzt JLG die Halle, um seine Industriemodelle zu zeigen, darunter mit der Toucan 8E eine Neuheit mit Direkt-Elektroantrieb

Messegelände nach Hannover? Die Resonanz ist geteilt. In den Hallen, die an mancher Stelle aufgehübscht waren, zeigen sich die traditionellen Aussteller nicht überzeugt. Manch einer spricht davon, dass mit den weltweit stattfindenden weiteren Messen unter

dem Namen „Cemat“ die internationale Kundschaft nicht mehr in dem Maße nach Hannover käme und stellt die Bezeichnung Leitmesse in Frage. Draußen



Kran und Bühne am Stand von Kempkes



Hematec hat Modelle seiner Partnerunternehmen im Gepäck

auf dem Freigelände auf dem Areal der Arbeitsbühnen war die Zufriedenheit indes höher. „Besser als erwartet“, so der allgemeine Tenor. ►►

« Gründe zu kommen liefern etliche Stände. Gezeigt wurde viel Neues und vieles, das es endlich in seiner endgültigen und kauffähigen Form gab. So ist die Messe eine Plattform für Industrie- und Hallenkrane, aber auch für Funkfernsteuerungen für jeden



Seine neuen Transportsysteme hat GKS vorgestellt

Lebensbereich. Gerade letztere haben gezeigt, dass nach wie vor neue Ideen am Markt umgesetzt werden. Damit eine Steuerung spielend leicht von Hand geht, hat HBC Radiomatic sich schlicht bei den Spielekonsolen bedient und deren Konzepte mit der „Radiomatic pilot“ im praktischen Alltag umgesetzt. Zur Freischaltung hat der Bediener auf der Rückseite des Senders den Freigabe-Taster zu drücken. Und schon geht es durch einfache Auf- und Ab- beziehungsweise Seitwärtsbewegung in die entsprechende Richtung mit dem Kran los – oder was immer mit der Fernbedienung verbunden ist.



Eine Hy-Brid 1030CE auf einem Anhänger von Heimann



Maeda war über seinen deutschen Vertreter Conmac auf der Messe vertreten



Eine Sogace-Bühne auf Pick-Up

Neuheiten gab es auch auf dem eigens eingerichteten Areal der Platformers' World. So brachte Ruthmann seine neue T 330 mit. Auf einem 7,5-Tonner aufgebaut schafft die 33-Meter-Bühne eine Reichweite von 21 Meter. Der Korbbarm erhöht zudem die Zugangsmöglichkeiten. Insgesamt war der LKW-Bühnensektor sehr gut vertreten. Mit bekannten Namen wie Palfinger und Namen, die nicht täglich im Rampenlicht stehen, wie Blumenbecker. Dazu haben zahlreiche italienische Bühnenbauer das Forum für sich genutzt: CTE mit der

MP20.13, Sogace mit einem Pick-up-Aufbau, Oil&Steel mit der 27-Meter-Bühne, die mit BE-Führerschein fahrbar ist. Dazu gab es die neue Cela-Bühne und vieles mehr zu entdecken. Aus dem Selbstfahrerbereich waren mit Genie, Manitou und JLG namhafte Hersteller mit dabei. JLG bevorzugte allerdings die Halle als Ausstellungfläche.



Die neue intuitive Steuerung von HBC

Die Veranstalter der Cemat zeigen sich im Nachgang mit 58.000 Besuchern sehr zufrieden. Auch die Veranstalter der Platformers'

Eine philosophische Frage

Ein Aussteller philosophierte, dass der erste Tag einer Messe immer schlecht sei und dass man ihn weglassen könnte. Nur, wäre dann nicht der zweite Tag der erste und das Rad würde sich von vorne drehen?



World, Oliver Dahms und Reinhard Willenbrock, kommen zu einem positiven Fazit. So hätten sich wieder Besucher



Valla kam mit einer Auswahl von Industriekranen auf die Messe

auf den Platformers' eingefunden, die zuletzt Hohenroda nicht mehr die Ehre erwiesen. Kein Wunder also, dass sie das Experiment Hannover als glücklich bezeichnen. **K&B**



Die P 260 B von Palfinger ist bei Mietern sehr begehrt